Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Nachrichten für Stadt und Amt Elsfleth. 1871-1933 1925

88 (25.7.1925)

<u>urn:nbn:de:gbv:45:1-880272</u>

Machrichten

für Stadt und Amt Elssleth

Die Nachrichten erscheinen jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend. 3m Falle von unverschuldeten Betriebsftorungen besteht fein Unspruch auf Lieferung der Zeitung ober Audzahlung des Bezugspreises Leitung: S. Birt. Drud und Derlag von E. Birt.



Unzeigenannahme bis fpateftens Montag, Mittwoch, Freitag vormittags 9 Uhr. Größere Unzeigen tage vorher erbeten. Bei gerichtlicher Klage, Kontursverfahren ufm. wird etwa bewilligter Rabatt hinfällig.

Der Bezugspreis beträgt mit ber Beilage "Seimat und Welt" für ben Monat 1,10 R.-Mark ausschließlich Beftellgelb. Anzeigenpreise: Die einspaltige Korpuszeile oder deren Raum 15 &, Familienanzeigen 10 &, auswärts 20 &, Reklamezeile 50 &. Shließfach 10.

No. 88.

Elsfleth, Honnabend, den 25. Juli

1925

Tages: Zeiger. (25. Juli.) O-Aufgang: 4 Uhr 10 Win.
O-Untergang: 8 Uhr 02 Win.
Ho oh waffer:
5 Uhr 16 Win. Borm. — 5 Uhr 32 Win. Rm.

Chronit des Tages.

Reichstag murbe die große außenpolitifche De-

satte fortgefest,

— Wie der Neichsernährungsminister im Neichstagsausschuß ertlärte, wird die Regierung für das Zolltomromih eintreten,

— Instoge eines Simrmes hat sich in Stuttgart eine
bleenschwere Einsturzkafastrophe zugetragen. Es sind mehren Todeschefer zu verzeichnen.

— In Bolen wird eine große Propaganda für eine
Besteligung des Korribors und Olioberschleisens eingeleitet.

— Griechschusen zu der Verzeichnen.

Die europäische Angelegenheit.

verben. Es wird um das Schickal ganz Europasiehen.

Nicht umfonst fordern Amerika und England für Europa die enbliche Befriedung. Was war unheilswier, als das alte Europa durch den ungluickelsgen einer als das alte Europa durch den ungluickelsgen viedensverkrag" in Stüde zu reihen und die Birthaltsverhältnisse aufst liefte zu erhöhltern? Unter Antreland gibt in entlegender Beite Zeignis von dem Undeil einer Politik, die sich von Befriedung unterwieden die Kacht vom Tage. Frankreich dat allen unde "tam Besten Europas andere Begg zu geben. Ist stüde den eine Uropas andere Begg zu geben. Ist stüde heute nicht nur den Narvössterig, sindern und brei Ariege obendrein! Den schweren Arieg genan istne ehemaligen angelächssichen Aundesgenossen siene ehemaligen angelächssichen Bundesgenossen in. Bier Kriege von ungewöhnlicher Bertpektive, die Min der Kriege von ungewöhnlicher Bertpektive, die Min der Kriege von ungewöhnlicher Bertpektive, die Min den großen werden.

Min den großen eurovälichen Gedansten wäre dies schotzelsen geben werden.

tommensen Wingen ein vedeiltend erweiterter Wichfab, als das bisher der Kall war, angelegt werbei muß, der Mahftad der einropätichen Antereifen. Dani wäre nicht nur für die großen Auflurnationen Euro-yas Unendliches gewonnen, auf Frankreich hätte lich damit nur felber am besten gedient.

Schweres Einsturzunglück. Die große Stadthalle in Stuttgart infolge Sturmes zusammengebrochen. Mehrere Tote und Verlette.

In Stutigart wichen am Donnerstag furz nad tithr nachmittags die für die neue große Stadissalle die in dem nächsten Wonat durch den Deutschen Katholifentag erstmals in Betrieb genommen, werder soll, bereits ausgerichteten sechs hauptkonstruktiones binder dem Lustdruck und justen unter furchtbarem Krach zus jammen.

Jahlreiche an dem Ban beschäftigte Arbeiter wurden unter den Trümmern begraben. Bon allen Seiten werden Schwerverletzte in privaten und städischen Arankenbaier abtransportiert. Bis jett sollen fünf Tote und eiwa 15 Schwerverletzte geborgen sein. Die Fenerwehr swie der Argeit und Klegerinnen waren sosot zur ditseleitung erschienen.

Die Bucht der fturgenden Solgmaffen fann baran ermeffen werben, bag ein unter ben Kon-ftruftionsbindern fichendes Gefpann, Bagen mit Pferden, budftablich gufammengequeticht murbe

spieroen, vingtavlich zusammengequeische wurde. Eine weitere Meldung besagt, das die von der Nusstellungs- und Tagungstielle der Stadt Stutigart geplante große Stadthalle in der Neckaritraße sin 8000 Sityläge vorgeleßen war. Der fechte V ver war vormittags bereits aufgeftellt, als unwermutet ein West fir un meinieste, der den Vinder aus feinen Umpürschungen löste und in die bereits techenden finst anderen Holztonfrustionsbinder warf. Darauf brach die Holztonfrustionsbinder warf. Darauf brach die Jahammen.

Die amerifanische Unleihe.

Aredite für die beutiche Landwirtichaft.

Tredite für die deutsche Land wirtschaft.
Soeben wird im Reichzgefelblatt das und langwierigen Verhandlungen geschaffene Gesez über die Freichung der Deutsche Arentenderscheiten der Arentenderscheiten der ist an kalt verössenklicht. Die Ausgabe der Rentendant-Areditantalt ist die Beschaftung und Gewährung von Arediten sitt Awecke der Landwirtschaft.

miter Ginichluß der Förderung der Bodenkultur und landwirtschaftlichen Siedelung. Die verschiedenen Größenklassen der landwirtschaftlichen Derkriebe lollen dadei angemessen berücksichtigen Werben. Die Ansicht wird mit den zierzigsehelten der landwirtschaftlichen Weitelbe lollen dadei angemessen berücksichtigen werden. Die Ansicht wird mit den zierzig versigsaren Mitiehn der Landwirtschaftlichen Merchand (180 Millionen Warf dottert. Ihr ließen außerdem sier den Annien warf aus Annienschaftlichen Serbitung der Ansichtschaftlichen Berückschaftlichen Berückschaftlichen Berückschaftlichen Realtredit und von ein der ung kören die Beschaftlichen Realtredit und von ein des lungskreitschit. Als antroels landwirtschaftlichen Realtredit und von ein der lung kören die landwirtschaftlichen Areditustinisten wirden und ein der landwirtschaftlichen Areditustinisten wirden der landwirtschaftlichen Areditussisch wirden der ausgewichten wirden der landwirtschaftlichen Areditussisch wirden der ausgeschaften wirden der der der ausgeschaften wirden der der der der ausgeschaftlichen Geschleichtigen Areditussischen der ausgeschaftlichen Schaftlichen Areditussisch ausgeschaftlichen Schaftlichen Areditussisch ausgeschaftlichen Schaftlichen Areditussisch ausgeschaftlichen Schaftlichen Areditussisch aus der Anstalt ist auf 500 Millionen Mart, die Schaftlicht und kant der der verschaftlichen Entwerspreichtigen aus den der Anstalt in der den werten geschaftlichen der Anstalt in der Haltalt ist auf 500 Millionen der Areditanden an der den der der geschaftlichen der

evente wie das Depot und Devositengeschäft ausgesichlossen.
Der zulässige Söchtbeitung des Eigenkapitals der Anflalt ift auf 500 Million en Wart, die Söhe der auszugebenden Schuldverschreibungen auf ben sechsichen Betrag des Eigenkapitals begrenzt.
Da die versigderen Mittel der Deutschen Kentendant bereits durch die Arenhandliele sir die Ventichant bereits durch die Arenhandliele sir die Ventichant für landwirtschaftige Areditzwest verzeben sind, ist mit der Errichtung des neuen Areditsustitutivitäs die Vereitschulung neuer Areditmittel sir deutschaft zunächt nicht verdunden. Eine Arediterleiche zundwirtschaft zunächt nicht verdunden. Eine Arediterleiche dem Anflicht gelicht gesen hypothefarische Selakung abzuschlieben, worüber Verhandlungen mit Areisen amert, kanlischer Erleb ger ber schweben.

Briands sechs Punkte.

Guhlungnahme mit London und Barican wegen der deutschen Rote.

Laut einer Havasmeldung hat der frangofische

Minifter bes Aliswärtigen, Briand, die erfte gründliche Prüfung der deutschen Sicherheitspaktnote vollendet. Briand richtete an den franzölischen Botschafter in London ein langes Schreiben, in dem er ihm das Ergebnis einer kritischen Unterzindung auseimanderleit und ihn beauftragt, Chamberlain die zahlreichen Vorbehalte der franzölischen Regierung du unterbreiten.

reigen Vorpegate der franzolligen vergrering au unterbreiten.

Bie das "Betit Journal" wissen Megierung gegensiber Etandpunkt der französischen Keiandpunkt der französischen Regierung gegensüber sechst beziehet sich diese Darlegung auf folgende Kreicktet, bezieht sich diese Darlegung auf folgende Kunste: Beseigung der Rheinlande, Schiedsgericht, Santtionen gegen Berselbungen gegenische den Nesparationsbestimmungen, Garantie der Schiedsgerichtsverträge sitz die densiche Oligerunge, Eintritt Deutschladb in den Völserbund.

Des weiteren besprach sich der französische Außenminister eingehend mit dem volnischen Volsächer und kanstelle Außerungerschladb zu der Anzeit von die französische Außerung erhalten hatte. Man ist in Waristan deunrussigt um das Schiekla des Sonderblindsnisse mit Frankreich, wenn es zu einem allgemeinen Schader franme. Zweiseln gerichtet.

Paris zur Schesemann-Rede.

Paris zur Strefemann-Rebe.

Bu der Rede des Reichsaußenminifters Dr. Stre-femann wird im Parifer "Gaulois" geschrieben: In enigegenkommender Form und unter höflichen Formeln versucht Deutschland zu verbergen, bag bie von ihm begonnene Offensive für den Frieden

uichts auberes ift als eine mastierte Offensive gegen gewisse Alanseln bes Bölferbundsstatuts und des Berfailler Bertrages.

Gute Aufnahme in London

Gute Aufuchme in London. Wie aus London gemelbet wird, hat Stresemanns Reichstagsrede, obwohl sie in der einglissen Prese wenig erörtert wird, eine gute Aufuchme gefunden. Der Bestliner Korrespondent des "Dalin Lessegang" ichreibt, daß die Rede einen Ton der Hösflichteit und des Vertrauens einkalte, den man seit dem Artige in kleuferungen der deutsche Staatsmänner hätte zuchen missen.

Volitische Rundschan.

veraten werden soll.

: Ministerertlärung jum Zollfompromis, Im handelsvoltisiden Anstidus des Neichstages erflärte der Neichsennährungsminister Graf Kanis, die Negierung werde sich der den berhandlungen im Neichstage das Zollfompromis voranssichtlich zu eigen machen. Ohne ein Geheimus preiszugeben, tönne er schon jets mitteilen, daß die beteiltzten Nessorten inister, Wirtschafts- und Finanzminister, bereits ihre Infi im mung zum Kompromis gegeben haben.

:: Vertischaftliche Verudubigung Die internation.

naben.

: Birtichaftiche Berkändigung. Die internationel Hondelsammer teilt mit: Der Berwaltungkrat der Jnternationalen Hondelsfammer hat den Antrea Deutschlands auf Aufnahme in die Kammer niere Justimmung zu ihren Erundsägen erhalten. Der Berwaltungkrat das darunf hin die folgenden fünf deutschen Historier Inden Stigenverbände einstimmung zu Mitgliedern gewählt: Deutschad des Deutschen der Anterpreten der Deutschen Barkund deutschaft der Schlichen Kanten und Bantleugenverbes, Haufgene Inder Indentifieren Entschaften der Deutschen Hondels, Krichsperband der Deutschen Indentifieren Indentifieren, der Technique er Internationalen Jandelsfammer entschen der Indentifieren der Indentifieren der Indentifieren der Indentifieren der Indentifieren der Internationalen Jandelsfammer entschen der Int

und beren Geschäftsführung sich vorläufig beim Deut-ichen Industrie- und handelstag befindet.

ichen Indultries und Handelstag befindet.

1 Preußenk Forserwerbungen aus dem Stinnestouzern. In einer leinen Univoge der Communistischen Landigsfraktion wurde auf eine Mitteilung des Anntigen Preiseitenfes Bezug genommen, wonach vor einiger Zeit der Preußischen Freiseitenfes Bezug genommen, wonach vor einiger Zeit der Preußische Forifiskus etwa 10 000 Morgen Forff aus dem Dem Stinneskonzern gehörigen Güterkombler Züdow erworben habe. Das Staatsministerium wurde am Mitteilung des Kaufpreises ernücht, seiner wurde nach dem Mitteilung des Kaufpreises den mitteilung des Kaufpreises den mitteilung des Kaufpreises den mitteilen gefragt, aus denen diese Kaufpreis genommen worden seis Bei der anntiger kauftereis genommen worden seis der Antwort des Landwirtschaftsministers mitteilt, sind den La

Breuhen gezahlte Entickötigungssumme) entnommen :: Die billige Zigarette verschwindet. In der Sigung des Seineraussichulfes des Reichstags legten die Regierungsparteien zur Tabakkeure einen neuen Geseinwirt vor, der neben der destenden Vanderollenkeure für die Zigarette eine Materialkeuer vorsieht der Borischap der Regierungsparteien wurde von sozialdemokraatischen Abgeordneten Meier-Baden schapt kämpk, der darauf aufmerksam machte, daß damit die Zigaretten in der Preisklage von 3 und 4 Kennigen in Julunkt aus dem Jandel verschwinden wirden. Dr. Brünning (3tr.) und Dr. Kulenkampfi (D. Bp.) sehen sich entscheben für die Kegierungsvorlage ein.

Rundschau im Auslande.

Berüchte über ein leichtes Unwohlsein des Babsies waren in Rom verbreitet. Sie werden als gänzlich unbegründer erflärt. Der Kapif dat letzt wieder vor zahlseichen Pilgern der Bereichen Pilgern der Bereichen Bird aus Jahan berichte wird, hat sich Japan auf die Volze, die die Exterritortalität in China betrifft, günstig gewert.

heftige Auftritte im englischen Rabinett.

Settige Auftritte im englischen Kabinett.

2 In London fand eine große Kabinetissium flatt.
Die beutiche Sicherheitsnote wurde kaum erwähnt, da lich
die gelante Aufmerkamteit des Kadinetts auf die Spannung zwischen Churchill und dem erfen Dord der Webruchlich vereinigte. In gut unterrichten Kreisen verlautet, daß die Sigung von seltener Heftigtett von Troßem beide Wimiser auf den einander entgegengesetten Anslichen über das Flottendaufvogramm beharten, ist von einem Auchtriti des ersten Lords noch nichts bekannt.

ves ernen Lords noch nichts bekannt.

Busammenkloß zwischen Engländern und Litanern in Memel.

Memel.

Weinel.

Bon der maroffanischen Front.

3 In der Gegend von fes entwidelt sich eine sehr große militärische Reglamkeit. Die Angriffstätigteit Abb el krims ängert sich eine rechtig auch im Aorden von Taga, wo auch die Franzolen große Berkärkunger zu-ammenziehen. – Rach einer Meldung des Bartier "Wasin" ind in Calablanca 30 Tanks eingetroffen.

Der Reichstanzler fpricht.

- Berlin, den 23. Juli 1925. Rein Sicherheitshalt ohne Gleichberechtigung und Gegenseitigkeit.

Gegensctigkeit.

Prafibent Löbe eröffnete die 100. Sigung um 2 Uhr
45 Minuten und gab der Hoffnung Ausbruck, daß in biefer Tagung nicht allgubiefe Sigungen folgen möchten. Das daus seite dann bie
außenpolitische Aussprache

fort. Entgegen der urspringligen Unnahme nahm nicht Reichstanzler Dr. Luther als erster das Wort; es wurde vielmehr die am Bortage begonnene Rednerreihe fort-aefest.

Schlußdienft.

Bu ber Stuttgarter Ginfturglataftrophe.

An oer Entigarrer Entitutzfataffrodye.

— Eutigart, 24. Juli. In Zujammenhong mit den Meldungen über die gestige Einsturzkataktrobbe wird noch mitgeteit: Als erster Mieter der Stadthale war die 64. Generalverjammlung der Kacholiken Teutsfatads vorgesehen, die in Stuttgart vom 23. die 25. August abgehalten wird und nunmehr in anderen Salen der Stadt tagen wird.

Ras Ebersberger Nathaus in Flammen.

Rünchen, 24. Juli. Das Nathaus in Ebersbergt it zum größten Teil ein Raub der Flammen geworden. Den Anstrengungen der Fenerwiren aus Mänden und der ganzen Umgebung ist es jedoch gelungen, die unteren Stodwerfe des Nathauses zu retten.

Handelsteil.

Warenmartt.

Wittassbörfe. (Amilia). Getreibe und Delfaaten in 1000 Kilo, Ionif der 100 Kilo in Reigismart ab Status Beigen Wärk. —— Roggen Wärk. 187—192. Sommer gerike —— Winter und Kuttegerke 198—218 Mark 198—198. Mark 198—25. Mark 198—26. Mark 198—27. Mark 198—27. Mark 198—28. Mark 19

Aus Stadt und Land.

Aus Stadt und Land.

** Ein Kind vom sund totgebissen. Eine Kin Miche ein Kind vom hatte ein keine Kind kind keine Kind kind ein keines Kind in Pflege genommen. Us derau nun nach einigen Aagen sin nur ing dett die Wohnung verließ, legte sie das Pflegskin auf ein Sopha. In der Kinde helt sich der Schäerem auf, ein älteres und ziemlig signess dier, bas die Finderes und ziemlig signeres die Findere das Jimmer detrat, nur das Kind nach kindere die Angelein von Tollout entveda Das Tier war durch seine Unzeichen von Tollout entveda Das Tier war durch seine Unzeichen von Tollout entveda Das Tier war durch seine Unzeichen von Tollout entveda Das Kind eine Eiserfungt gebissen von Tollout entveda Das Kind aus Eiserfungt gebissen, der sich sein das Esphälsimmer au geben, vermutitä hat der Sieden das Kind aus Eiserfungt gebissen, der sich seit wie nachme des Kindes zurückgeleht sühlte.

nahme bes Kindes zuräckgleigt fühlte.

** Thybusertrantungen in Beelig. In der Fimilie eines Sattlermeisters in Beelig. In der Fimilie eines Sattlermeisters in Beelig der Beitrantligerigeren. Ihre Tochter ist ebenfalls ertrantlige weitere Beeliger Bürger sind von der Seuche befalle In. arzin und Elsholz dei Weelig sind ein Fall zu derzeichnen. Da in der Gegend noch im Basserichtung ist, sondern des Wasser aus Tiefbrundt entnommen wird, is führt man die Urfache der Estantlungen auf die mangelhafte Kanalisation zurück.

tungen auf die mangelhafte Kanalijation zurlick.

** Unfälle auf einem Bahuhof. Auf der Kordielbes Bahuhofs im Koblflurt entgleifte eine ihmee Schellzugslofomotive dei der Kahrt zum Zuge. Weder Sibleite fuhr ein Kangierzug einem Gliterzug is die Flanke. Die Bedtentesten konnten sich Lurz vord Busammenstoß durch Abhringen retten.

** Sieme iberrafgende Verndung kracke der die Gerkalber der Gelden der die Kanglerzug im deutsche der die Verlägende der Gegent der werden abgesahren. Trosdem ist die der Cigental der oberickselisien Kohle den Gruben in der

Die geborene Rrauje.

Roman von Fr. Lehne.

Wiemanns Beitungs-Berlag, Berlin 23. 66.

"Bie geht's meinem Bruber, gnädiges Fräulein? Ich muß mich bei Ihnen erfundigen, da er nicht fareidt. Er ift jedenfalls fehr in Anhrund genommen durch seine neue Würde als Bräutigam?" fragte hans Busso.

Jusio.

""S geht ihm gut," antwortete sie fühl, ruhig seinem forschenden Blid standhaltend. Lag in seiner Frage nicht Schabensteude, nicht versiediter Spott? Er wuste doch am allerbesten Bescheid.
""Saben Sie denn schon über die Hochere forsche sie dem schon iber die Hochere forsche Eilane, indem sie ihre Cäfte mit Tee versorgte und ihnen Kuchen andot.

"Mein Berlobter wünscht, daß wir sehr bald hei-n. Ich überlasse ihm alle Bestimmungen." "Und wohin wird Sie Ihre Hochzeitsreise sühren?"

Sie zudte die Achfeln.

"Warum foll ich mich um etwas ereisern, was mich nicht interessiert?"

nicht interessiert?"

"Sie haben da sonderbare Ansichten. Fräusen Kosemarte, meinte Esiane verwundert, "für mich eites nichts Interessanteres, Entzüdenderes, als mir auszumalen, wohl mein Busson ich führen wird. Die Vorreube if so schön – seden Tag finden hir etwas anderes, Bessers. Ich möchte sogern nach Erickenstad. Busson micht aber, das Essen nach Erickenstad. Busson eine der hohe kannelseich, und alles in Del gefocht —"
Kosemarte Lachte mitselog. Weie er übertriebt Vermanzie lachte mitselog. Bus er übertriebt Vermanzie dassen die Vermanzie dassen dassen

Schofolade und Brot und einigen Konserven geleht hatten und doch froh und aufrieden gewesen waren. "Da meine Liane so wenig von der Welt und vom Leben überhaupt kennt, beabsichtigtige ich, ihr die Kiviera zu zeigen; sie soll Augen machen, die Kleine, die sich o aufopfernd der Evopmann widmet."

Mit zärtsich hingebendem Rick freckte Ekane ihm die Hand entgegen, die er feurig kisse. In Vosemanie wur doch ein eigenes, webes Geschihl — Braufshahl Sines seden Mäddens berrlichte Zeit voll froher Hangen; und ihr Braufskand? Ein, Keschäftsberräufstnis" war es, wie Hans Eckardt in verlegender Beeise gelagt. Das würde sie nie vergesjent Das hatte sich und ihrer gemacht, was horben in heit vergesjent Das hatte sich und karr gemacht, was dorchen der in die kalte falt und karr gemacht, was dorchen der unsere deutsche Berge, Jate Kosemane.

"Hir die Kiviera hab! ich nicht so viel sibrig wie für unsere deutschen Berge, gate Kosemane.

"Dann seilen Sie dies Borsiebe mit meinem Bruder, der in seinen Urlaubstagen auch immer auf den Bergen herumkragelt. Zehenfalls ihr er wohl sehr, weiter Busso.

Bollte er sie ärgern? — Ruht antwortete sie ihm: "Bollte er ste ärgern? — Ruht antwortete sie ihm: "Bollte er ste ürzen und nich ach gegensteitigen

Wollte er fie ärgern? — Ruhig antwortete fie ihm:
"Wit haben virtlig noch nigt zeit gehabt, darilber zu hrechen virtlig noch nigt zeit gehabt, darilber zu hrechen von den der gegenseitigen.
"Alber, Lebhe, das muh doch das erhe feln, das
man tut!" rief Eliane ganz aufgeregt. "Ich weißgenau, welches die Liebhaberreten meines Berlobten
find, was er gern ihr und trinkt. D, dafite muh man
vor allem Interesse haben."
"Za, du," Busst führ wieder die Hand, "du
bist so gut, ich verbiene dich gar nicht."
Er sah in Rosemaries Lügen eine pöttische Bustimmung; er ärgerte sich darüber und zerrte an seinem Bärtägen.
"Bürflich, Liebste, das muß man zu ernvichen

juden, um seinem Mann das Leben angenehm zu maden, ob hoc doer niedrig geboren, fuhr Eliane eifrig fort, "und Sie haben doch so biel Zeit."

"Im Gegenteil, Komtesse, die ist so knapp, daß ist dem Tag gern noch zehn Stunden wünschte."

em Tag gern noch zehn einem minister.

"Aber, Gnäbigste, Sie sind doch nicht mehr ein Lande, im Gutshof, wo allerdings für die der Sankfru und die Tochter die Arbeit nicht aufhört. Er deit glüber die Ander die die Ander die Ander die Ander die Ander die Ander die die Ander di

(Fortsetzung folgt)

gungenen Monaten burd die Lagerung der Aohle andläger Schaden zugefügt: Die Aohle oxydierte in efreien Luft so sehr, daß ihr Wert auf den Rull-aft sank.

Mi sant.

Madds und Biejenbrände durch Funkenflug. InMadds und Biejen ausovert. Die von der Kahn berührten Teile sind wusovert. Die von der Kahn berührten Teile sind durch
mitarflug der Sotomotiven besonders fart gefährdet.

Ming sig geriet die Meininger Brüde in Brand
d wurde in etwa 30 Meter Ausdehnung zerstärt. An
r Achtstrede Stettin-Kaje wal st gerieten durch
untenstug Noggenmandeln in Brand. Die Ernte eines
Novgen gogien Ackreides wurde zerstärt. Gleichittg durch Junkenflug brach in der Hanshägener Forst
eier aus und vernfeinfete der Worgen Waalbestand.

Sin aerährtiker Moorbrand. wütet seit meh-

" Gin gefährlicher Moorbrand, wütet feit mehren Tigen bei Wiechendorf (Hannober). Das ner griff auch auf die benachbarten Balde und Heide girte über. Die Ortschaften Wiechendorf, Kesse, glage und Schabehop sollen zum Teil start gesährbet hundert Mann Reichswehr find zur hilfeleiftung igejest worden. Im Moor find bisher hunderte bon phren Torf verbrannt. Alls Ursache vermutet man historiges Umgehen mit brennenden Zigarrenresten.

Mercriges ungeger nur Ehiringen. In Thüringen wurm Schafpoden auf 15 Gehöften des weimarischen, es m einingischen, 4 des Sondershäufer und einem Vernstädere Areises festgestellt. Mauls und Klauen-ude fand sich auf 29 Gehöften in zwölf Gemeinden, ef verschiedenen Areisen angehörten. Ein Hall von hweineleuche lag im Eisenacher Areis vor.

weinselniche lag im Effenacher kreis vor.

* Leipziger Actiamemesse. DieLeipziger Keklameesse findet auch während der Jerbstmesse von 30.
wart die 5. September in den Käumen der Etazkan Altademie für graphische Künfte und Auchgewerbe
nit. Durch die bekannten roten Heite und Auchgewerbe
nit. Durch die bekannten roten Feite und Sudgewerbe
nit. Durch die bekannten roten Feite und Säulen,
ke aber viel stärfer auftreten werden als im letzten
kischen, wird auf zwei Etraßenzigen eine Straße
ur Verlamemesse geschaffen.

** Figeunerplage in den Kreisen Sonneterg und
kassel, die eine fich große Figeunern der Wienekerhaubt haben sich große Figeunern die Einreise.
kin Babern verweigert den Jigeunern die Einreise,
kin Babern verweigert den Jigeunern die Einreise,
kin biese lästigen Scharen ihren Ledensunterhalt auf
wische Keise nicht verdienen, werden zahlreiche Gauweien und diehfäche versich. Zest sollen Schrieche
mernommen werden, um das Land von dieser Plage
abereien und diehfäche versich. Zest sollen Schrieche

** Kommunissisches Organisationsmaterial be-

** Kommunistisches Drganisationsmaterial be-iagnahmt. In den Geschäftsräumen der kommunisti-en "Reuen Zeitung" in Jena beschlagnahmte die ölzet das gesamte Organisationsmaterial der Be-tkleitung.

itsleitung.

**Braid eines Kokslagers. Auf der Jeche "Dier"der Braid eines Kokslagers. Auf der Jeche.

**Braid eine Kokslager in Brand.

**Breid nahm eine große Ausdehnung an unt der

keitzeugigiuhden, mehrere Malchinen und kleinere Ge
inde, inwie ein großer Tell der Holzdorräte fielen

flammen zum Ohfer. Zur Bekämplung des Bran
ke waren eina 60 Fenerwehrleute erschienen. Alls

instehungsursache bermutet man Kurzichluß.

**Ber neue zweite Bürgermeister von Dortmund.

ist Stadtberordnetenbersammlung dom Dortmund.

ist Stadtberordnetenbersammlung dom Dortmund.

ist den neue Kulkischene. Aur Schiffbarmachung

**Sine neue Kuhrischene. Aur Schiffbarmachung

**Sine neue Kuhrischene. Aur Schiffbarmachung

idderen breußischen Ministerprässbenten Kaul hirsch ** Eine nene Kuhrichtense. Jur Schiffbarmachung kundt die Wilche im wird eine neue Schleuse ge-kun, deren Tore ungesähr doppelt so groß werden, die die Schleusentore des Khein-Hernerskanals. Die me Schleuse foll den Hößenunterschied zwischen dem Volleuse die die die die die die die die kläden. Kach Kertigstellung des Kanalbedens und der Schleuse kann dei normalem Basserstande ein Kahn kundterden und Volterdam ohne Leichterung die Schleim sahren.

* Hamborn hat das beste Strakendskasse. Eine

Samborn hat das befte Straffenbflafter. samvorn hat oas beste Etragendsfakter. Eine kublenkommission von Kertretern rheinischenstlichen Etragenstaten in Teennatadum und iprach sich dahin aus, dah der kerdenbestellichen mit Vermakadum ein Fregenstaten mit Vermakadum ein Erragenstaten der Juliunst darstelle. Ham barn ist in den lecken der Erragenstaten in dieser Straßenbede bahnbrechend vorangespiece.

igen.

"Unerfanische Sänger besinden Frankfurta. M.
von 150 Mitglieber des Gesangvereins "Arion" aus Worf haben der Stadt Frankfurt a. M. einen Bedagsfratet. Ein Bertreter des Magistrats betonte leiner Begrüßungsansprache, die festgesätzten Bande des Deutschammertanern und dem Deutschamm und achte in Dantbarteit und Anertennung insbesondere horre gegensreichen Tätigkeit der Ludker zum Besten der Deutschen Tätigkeit der Ludker zum Besten berer deutschen Jagend. Der Sprecher des Bereins insbesondere die habe anderen betrom und ertlätzte, das Mitglieder des Bereins es sich zur Ausgabe machen Mitglieder des Bereins es sich zur Ausgabe machen Betauten, in ihrer Heimat zur Ausstätzung über unser

wollen, in threr zeiman zur aufrage bejautragen.

** Adi Personen in der Wosel ertrunken. Auf Erecke Trier—Koblenz sind an einem Tage icht Bersonen, teils beim Saben, teils beim Schwimmen infolge zweier Bovtsunfälle ertrunken.

** Tovesurteit. Dob Schwinglaie erreinteit.

** Tovesurteit. Dos Schwingericht in Konstanz

curreilte einen 29 Jahre alten Landwirt aus Königs
kg in Oster. Der den 31 Jahre alten Bestiger bes

dhofes bet Heilgenberg, erstoffen hatte, zum Tove
de Ehefrau des Ermordeten, mit der der Ungestagte

distlie zu 10 Jahren Juchthaus berurteitt.

** Meskilvet Wis Geistlingen a. b. Steine be-

in begangen mird.

** Abfurz eines Kingzeuges in der Schweiz. Im nton Aargau mußte ein aus Mänchen tommendes in Margau mußte ein aus Mänchen tommendes in der der die der Afalfen verunglücken. Einer in ihnen wurde töblich verlegt.

Hus Nab und fern.

Mitteilungen und Berichte über örtliche Bortommniffe find ber Schriftleitung ftets willtommen.

Elsfleth, den 25. Juli.

* Stadtratssigung am 21. Juli. Der Bertrag betr. die Bergebung der Konzession für die Gas-verlorgung wurde mit geringer Wödinderung einstimmig genehmigt. Einwendungen waren nicht erhoben. Se soll dennächst festgestellt werden, ob sich 50%, der Ein-wohrer der Walfenstraße und in Neuenselbe an die Rohr-leitung anschieden vollen. Die Abgabe eines Bauplages wurde ebenfalls in

2. Lesung genehmigt.

Etadtrat beschlöß die Bürgschaft für die ordnungs-mäßige Berwendung der dem Hausmann J. 'D. Hin-richs für die abgebrannten Gebäude zu zahlende Ents-

Spione" mit Max Landa in der Hauptrolle gezeigt.

* Das autliche Berzeichnis sämtlicher Ortschaften der
Krovinz Hannover, des Gebietes der Hauflicht Bermen,
der Freisinaten Braunischweig und Diden bur zu wird
von der Oberposdiertion Hannover neu herausgegeben
und im November erscheinen. In dem Berzeichnis simd
sämtliche Ortschaften und Wohnstätten mit Ungade des
Kreises, des Umisgerichtsbezirts und der Justellpostanitalt
ausgesührt. Aus den Borbemerkungen sind beziglich der
genannten Gebiete die politische Einteilung, die Gilederung der Berwaltungsbesieben, die Einteilung und
Unterkunsissibersicht der Truppen und die Einwohnerzahl
jämtlicher Stadigemeinden nach der Zählung vom 16.

Juni 1925 zu ersehen. Der Preis sür das gebundene Sitic wird 3 KM. nicht übersteigen. Bestellungen werden schon jest von den Postanstalten und Postzustellern entgegengenommen. Die sortsaufend erscheinenden Berichtigungen und Ergänzungen werden der Vergänzungen werden den Vergänzungen werden den Verzählichtenpreise zugestellt werden.

* Rordermoor. Der Moorriemer Schützenverein seinet sein 11. Schützen fest am Sonntag, dem 26. and Wondag, dem 27. Just, auf dem Schützenstells beim "Moorriem er Hof" (G. Abeler). Da das Fest ein sehr bestechtes in Moorriem und weit über die Trenzen besamt ist, wird es auch in diesen Jahre nicht an Besuch sehren. Der Festplatz ist mit Karussell und Buden aller Urt bebaut. Hossenstellt ist auch der Wetterget und Beschützen günstig gesaunt.

* Hode. Dier sind zwei plugendliche Kusreißer aus Brate sestgenommen worden. Die beiben wollten aus hosten keine Bergnigungsreise unternehmen und hatten von Brate aus ihr Gepäck hierherbeordert. Uls sie es abholen wollten, brachte man sie nach Nummer Licher. Den einen ließ man zwar bald wieder laufen, doch hat der andere jest Zeit genug, darüber nach Junner eine Frigen. Dienstag morgen wurde ber Laufen, was sitz Folgen daraus entstehen, wem man eine Spristour aus der Kasse sehes bestreiten will.

* Blegen. Dienstag morgen wurde der Landwirt Joh. Meischen aus Blegersande unweit des Eisenbahnschaarts tot auf ben Schienen gefunden. Der Ropf war ihm abgefahren. Nach bem gangen Befunde hat er ben Tob gesucht.

Nach dem ganzen Befunde hat er den Tod gelucht.

* Delmenhorft. Der Wasserstand in der Delme ist augenblicklich ein sehr niedriger, teilweise ist das Bett leer. Die hiesigen Fabriken sind dadurch in große Unsannehmlichkeiten gekommen, ja, die Fortsehung der Bertiebe ist gefährdet. Aum wird das Delmemassen oberhalb der Stadt zum Berteseln benutzt. Bielleicht ließe sin übkommen mit der Berteslungsgenospenschafte irestliegung der Werke nicht erfolgt.

* Oldenburg. Die Staatliche Kreditanstalt Oldenburgstift wom Staatsminissertum ermächtigt, weitere slungspraches zu Globald der Werken die erfolgt.

purg ift vom Etaatsministertum ermächtigt, weitere sinprozentigeNoggenschulvberschreibungen über wösstimMilonen
Rilogramm, unklindbar seitens der Inhaben, von seiten
der Reditanstalt stindbar unter Einhaltung einer
der Reditanstalt klindbar unter Einhaltung einer
der Meckelen ind der ind der Einhaltung einer
den I. April und 1. April und 1. Oktober, erstmalig
aum 1. April und 1. Oktober zu gabsen.

* Raskede. Bei einem schweren Gewitter subr ein
Blisstrahl durch den Schornstein in die Riche der Frau
B., wo deren junges Mädden, das 19 Jahre alte Fel.
Casseria getrossen wurde. Fel. Casseria wollte gerade
eine Schütze aufhängen, als der Blisstrahl hernieder suhr
und sie vollständig lähmte, so daß sie noch singere zeit
den Utrm siest und de Schütze in der Hand und rehrte das
Bemusstein und die Bildenskraft wieben.

* Kisstringen. Alls Montag der schabes der And
Bett liegen mußte. Erst nach und nach sehrte das
Bemusstein und die Bildenskraft wieben.

* Kisstringen. Alls Montag der siddlische Beamte
Ulses bestattet werden sollte, ereignete sig ein peintlicher
Brüscheinall. Der Staatsanwalt in Obenburg hatte die
Beichenholle auf dem Friebose in Wibenburg batte die
Beichenholle auf dem Friebose in Wibenburg und dauer
gewesen war, das Begräbnis von seinem hause aus fattsinden zu lassen. Da as der Bunst des Begritonse
erst und 5 lich stat um 214, Uhr vor sich gehen tonnte.

Sien weitere Berzögerung entstand auch noch dadurch,
das nach der Scheitung entstand und noch dadurch,
das nach der Scheitung entstand und noch dadurch,
das nach der Scheitung entstand und noch dadurch,
das nach der Scheitung erstehn zu nach ben
Beennen der Scheidung erstehn son der Beschösten
ungte. Haften Zeennießen, der non der Beschänden
ber Schöste in recht schammischen seine Mittellung
ber nucht aus der sichten das farten
mußte. Agftor Zeennießen, der non der Beschänden
ber Schösten und sessen und sententen son der der
Beschiedungen werden der serchiebsten mußten der Scheidungen
Beschältung der Schösten erstättlichen der Schosversichten un

Branntweinmonopol.

Nach Artifel II der Berordnung zur Einführung der Verordnung über Alenderung der Ausführungsbestimmungen zum Branntweinmonopolgesete vom 29. Juni 1925 haben die am 1. August 1925 vorhandenen Betriebe, Unternehmen und Personen, die Branntwein herstellen, aufausen, legern, betrieben, beabeiten der weiterverarbeiten, ungehend, spätestens am 8. August 1925 der zuständigen Zollfielle eine Anmedung in doppelter Aussertigung zu übergeben. Diese hat zu enthalten enthalten :

a) die genaue Bezeichnung des Betriebes, in dem der Branntwein hergestellt, gelagert, vertrieben, bearbeitet oder weiterverarbeitet oder für den er aufgekauft wied (Rame oder Firma und Sit des Betriebes, Name des verantwortlichen Betriebsleiters),

b) ben Berwendungszwed bes Branntmeins unter naberer Bezeichnung ber Erzeugniffe, die hergeftellt werben und ber Weingeiftstarte biefer Erzeugniffe,

c) nahere Angaben, in welchen Raumen bes Betriebes der Branntwein hergeftellt, gelagert und verarbeitet wird.

pergesteut, getagert und verarbeitet wird.
Nach dem 1. August 1925 entstehende Unternehmen usw. haben die Anmeldung spätestens 14 Tage vor Beginn des Betriebes einzureichen.
Die genannte Anmeldungspssicht besteht nicht für die Herstellung ablieferungspssichtigen Branntweins, wenn die Herstellung dieses Branntweins vorschilftsmäßig angemeldet worden ist.

Buwiderhandlungen werden beftraft.

Rabere Ausfunft, insbesondere über bie Buchführungspflicht und die Anzeigepflicht bei Abgabe unverarbeiteten Branntweins, erteilen die

Olbenburg, den 20. Juli 1925.

Der Prafibent Des Landesfinanzamts.

Umt Elsfleth.

Elsfleth, den 23. Juli 1925.

Das Amt weift barauf bin, daß im Landesteil Oldenburg fortan jeder Fall von Rinderrande sowie jeder Berdachtsfall biefer Seuche bem Umte oder dem Amtstierargt in Berne fofort angezeigt werben muß.

Millms

Stadtmagistrat.

Elsfleth, ben 22. Juli 1925

Der Stadtratsbeschluß betr.: die Hebung eines Zuschlages zur Steuer vom bebauten Grundbesig für die Monate April, Mai und Juni liegt in der Zeit vom 25. Juli dis 7. August d. I., beide Tage einschließlich, in der Stadtkammerei zur Einsicht aus.

Ehler &

Olbenburgische Schafzüchtervereinigung e. B.

Böde, die zu der im Angulf statssindenden Hauptstrung vorgesührt werden sollen, sind auf vorschriftsmäßigen Karten, die dei den Achten kan haben sind, die zum 2. August dei der Seschäftstelle in Rodenstrichen anzumelden. Die Anmeldegebühr beträgt sir jeden Bock 0.50 M. Bei derspäteler oder unvorschriftsmäßiger Anmeldung beträgt sie 3.00 M für jeden Bock. Tanken.

Zahn-Praxis Kreutz,

Elsfleth a. d. Weser, Bahnhofitraße 12r. 8, bekannt für eritklaffige Arbeiten.

Zahnziehen in örtlicher Betäubung.



Spezialität: Brückenarbeiten, der naturgetreue feitlitzende Zahneriatz ohne die lästige Gaumenplatte, lowie Kronen, Stiftzähne, Plombierungen und alle vorkommenden Arheiten

Eigenes modern eingerichtetes Caboratorium.

Mache besonders auf ichonendste Behandlung und mäßige

uerumudeMõbe

auch beschädigte und andere

antite

Gegenfiande wie Bilber, Krüge, Zinn usw. gesucht. Angebote auch aus der Umgegend unter V. Z. 20 907 an die Geschäftsstelle diese Blattes.

Carbolineum. Holzteer, Rohlenteer, itreichiertige Delfarben

empfiehlt Georg Büsing, Elsfleth-Lienen

Als schönftes Getränk bei biefem Wetter ift

Alvfelwein La

zu haben bei

Peter Schumacher.

Auf fofort preiswert gn ber-

Spikgatt-Segeltreuzer.

fahrbereit, 28 qm Segel, 6.50 m lang gegen äußerst günstige Zahlungs bedingungen.

Unfragen unter O. 100 an bie

Spezial-Geschäft

feine Stahlwaren aller Urt

Bohnenichneidemaschinen Bohnenichneibemeffer Chr. Schröder, Steinftr. 35.

Elsfleth. Gefucht bis zum 15. August b. J. ein tüchtiges, erfahrenes, zuber-lässiges

Mädchen

gegen guten Lohn nicht unter 20 Jahre in Berne. Mädchen wird gehalten.

Chr. Schröder, Auft.



Rennen u. Turnier in Nordenham

Sonntag, den 9. August 1925.

Beginn der Vorprüfungen I Uhr, des Rennens und Turniers $2^{1}/_{2}$ Uhr. Festbälle in Friesischen Hof, Friedeburg u. Union.

Wesermarsch-Rennverein Nordenham.

Rirchliche Nachrichten.

Sonntag, ben 26. Juli : 10 Uhr: Gottesbienft. Die Ernte ift groß

Deutsch-driftlicher Jugendbund

Sonntag 2 Uhr: Bootfahrt, Rücker abends gegen 10 Uhr. Wittiwoch 81/2 Uhr pünktlich: Bootfahrt. Treffpunkt: Bootsanleger.

Die Bug- und Schangraben ber

Liener Inwäfferungs - Genoffenschaft

find bis jum 10. August in schaufreien Stand gu feten. Albers, Geichmorener

Ronning's / Kaffee ftets frifch! Berfauf nur bei :

Achnitz, Mühlen-Fernruf 63.

Bohnen,

Gurfen, Tomaten, Birnen, Pfd. 20 u. 25 3, Ririchen, Pfund 40 &

Peter Schumacher.



Steckenpferd-Buttermilch-Seife

von Bergmann & Co., Rade beul, denn dieselbe ist äußer mild und wohltuend für d empfindlichste Haut.

Drogerie C. W. Rohrmann

Kaufhaus Gustav Kunkel.

Zahle für Eier das Stück 16 Pf.

Georg Rüsing, Elsfleth-Lienen.

Junge Kartoffeln zu verfaufen.

H. Timmermann, Lienen.

Tivoli-Lichtspiele.

Mm Sonntag, bem 26. Juli, abende 81/4 Uhr:

Seelen im Sturm. Großes Film-Schauspiel in 6 Aften.

Die Spione. Gin Deteftiv-Abenteuer in 4 Aften. Sauptdarfteller: Mag Lanba.

hôtel "Zum Großherzog

Connabend, ben 25. Juli : Garten-Konzert mit

Rühle Getränke. Eintritt frei Bowle.

Banille: Ernst Geisler.

Junglandbund Elsfleth.

Sonntag, ben 26. Juli:

Großer Abschiedsbal

verbunden mit

Gartenfest im "Lindenhof".

Ab 3 11hr : Gartenkonzert. 7 Uhr: Ball.

Segelclub

Montag, den 27. Juli, 9 Uhr : Mitglieder versammlung

Aufnahmen. Gesellschaftssegeln. Sauptwettfahrt. Ausbaufragen. Bojen vor dem Hafen. Bagger. Slip. Gemütliches Beisammensein. —

freiwillige fenerwehr des Elsflether Turnerbundes.

Am Dienstag, dem 28. Juli, abends 8 Uhr:

Hebung

mit nachfolgender außerordent-licher Berfammlung in Geislers Tagesorbnung:

1. Bericht über letten Brand. 2. Unfallfürforge. 3. Landesfeuerwehrtag.

4. Berschiebenes

Cls- Shiihen-Aether verein.

Der Berein beteiligt sich morgen mit Fahne am

Moorriemer Schüßenfest. Abfahrt mit Wagen um 1 Uhr von Ahlers Saufe.

Bollzähliges Erscheinen ift Pflicht. Der Hauptmann. Bu verfaufen

ein bestes Kuhkalb. Gebr. Körbehen, Lienen.

HARRAKARAKARAKEKARA Weserstrand (e.V.) Zahnarzt Dr. Zönin Brake i. O.

Empfehle aus anrollender Ladi

la Bims-3ementdiele Rudolf Janssen Fernsprecher 53.

Seute :

frijder Rahmtäje Bfund nur Mart 1.40.

Peter Schumache

Landesblock Hente, Sonnabend, 81/2 11 Stammtisch.

Eisfleth-Lienen. Mm Conntag, bem 26. 31

Aufang 6 Uhr. Es ladet freundlichft ein G. Meinardus

Danksagung.

die herzliche Teilnahme dem uns betroffenen schweren Ber jagen wir allen Berwandte fagen wir allen Berwant Freunden, Kollegen und Kollegir dem Marine-Berein, der El Herings-Fischerei-Geschaft und Transport-Arbeiter-Verband

unfern innigsten Dall

Frau Emma Hildebr^{all} und Angehörige.

